

## **Allgemeine Texte**

ID 100

Unser Leben geht hin in Verwandlung. Rainer Maria Rilke

ID 101

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

ID 106

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Hause. (J. v. Eichendorff)

ID 107

Ganz weit draußen, am Ende des Regenbogens,  
werden wir uns wiedersehen!

ID 108

Nicht klagen, dass Du gegangen, danken, dass Du gewesen. Was uns bleibt,  
ist die Liebe zu Dir.

ID 109

Niemals geht man so ganz, irgendwas von dir bleibt hier, es hat seinen Platz  
immer bei mir.  
(Trude Herr)

ID 110

Ich danke dir, du wahre Sonne, dass mir dein Glanz das Licht gebracht. Ich  
danke dir, du Himmelswonne, dass du mich froh und frei gemacht.

ID 111

Kurz ist mein irdisch Leben; Ein bess'eres wird mir geben Gott in der  
Ewigkeit. Johann Heermann

ID 112

Einen lieben Menschen zu verlieren, ist sehr  
schmerzlich und immer noch unfassbar.

ID 113

Sie war immer für uns da.

ID 114

Wir werden dich nie vergessen.

ID 115

Was Gott tut, das ist wohlgetan.

ID 116

Sein (ihr ) Leben war voller Liebe und Güte.

ID 117

Wohin ich gehe, wisst ihr, den Weg dorthin kennt ihr.

ID 118

Der Glaube tröstet, wo die Liebe weint.

ID 119

Alle gehen wir den gleichen Weg.

ID 120

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt, und er wird mich hernach aus der Erde aufwecken. Hiob 19.25

ID 121

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, der Schmerz das Lächeln einholt, dann ist der ewige Friede eine Erlösung.

ID 122

Denn was heißt Sterben anderes, als nackt im Wind zu stehen und in der Sonne zu schmelzen!

Und was heißt nicht mehr zu atmen anderes, als den Atem von seinen rastlosen Gezeiten zu befreien, damit er emporsteigt und sich entfaltet und ungehindert Gott suchen kann?

(Khalil Gibran)

ID 70

Unser Herz ist voll Traurigkeit über den Tod von...

ID 71

Nach einem Leben voller Liebe, Güte und Pflichterfüllung entschlief ...

ID 72

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von...

ID 73

Ich hab' den Berg erstiegen, der euch noch Mühe macht. Drum weinet nicht ihr Lieben, ich hab' mein Werk vollbracht.

ID 74

Leuchtende Tage – nicht weinen, wenn sie vorüber; lächeln, dass sie gewesen.

ID 75

Weinet nicht um mich, denn ich bin bei euch.

ID 76

Ein erfülltes, schöpferisches Leben ging zu Ende.

ID 77

Ein Leben voller Verständnis und Güte hat sich im Vertrauen auf Gott vollendet.

ID 78

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er gestorben ist, und jeder, der an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben.

ID 79

Ein einziger Blick, aus dem Liebe spricht, gibt der Seele Kraft. Jeremias Gotthelf

ID 80

Glaube ist die Liebe zum Unsichtbaren, Vertrauen aufs Unmögliche, Unwahrscheinliche. Johann Wolfgang von Goethe

ID 81

Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden, ist wohl das schönste Glück auf Erden. Carl Spitteler

ID 82

Die Hoffnung ist der Regenbogen über den herabstürzenden Bach des Lebens. Friedrich Nietzsche

ID 83

In deine Hände befehle ich meinen Geist.  
Lukas 23,46

ID 84

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.  
Johannes 15, 25ff

ID 85

Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten. 2.  
Timotheus4, 7

ID 87

Der Herr ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht. Psalm 118, 6

ID 88

Ich lebe, und ihr sollt auch leben. Joh. 14, 19

ID 89

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst,  
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. Jesaja 43, 1

ID 90

Herr, dein Wille geschehe! Matthäus 6, 10

ID 91

Vater, nicht mein, sondern dein Wille geschehe.  
Luk. 22, 42

ID 92

Herr, du bist unsere Zuflucht für und für.  
Psalm 90, 1

ID 93

Nicht die Jahre in unserem Leben zählen, sondern das Leben in unseren  
Jahren.

ID 94

Gott wird abwischen die Tränen von ihren Augen,  
und der Tod wird nicht mehr sein. Offenbarung 21, 4

ID 95

Halte mich nicht auf, denn der Herr hat Gnade  
zu meiner Reise gegeben. Lasset mich, dass ich zu meinem Herrn ziehe. 1.  
Mose, 24, 56

ID 96

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen, aus  
lauter Güte. Jeremias 31, 3

ID 97

Der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott.  
Er wird dich nicht verlassen. 5. Mose 4, 31

ID 98

Weinet nicht, dass ich von euch gehe, seid dankbar, dass ich so lange bei  
euch war.

ID 99

Was dem Leben Sinn verleiht, gibt auch dem Sterben Sinn. Antoine de  
Saint-Exupéry